

# Im Notfall zur Stelle

## Erste-Hilfe für den Schulsanitätsdienst

Von ANDREAS BERNHARD

**Fritzlar.** Im Notfall sind sie da: Das haben die Schüler vom Schulsanitätsdienst der Anne-Frank-Schule in Fritzlar schon öfters unter Beweis gestellt. Bei kleineren Wunden helfen sie selbst, bei größeren Verletzungen koordinieren sie die Soforthilfe bis zum Eintreffen der von ihnen alarmierten Profis vom Rettungsdienst. Sei es in der Schule selbst oder auf Veranstaltungen. Damit das reibungslos klappt haben die

zwölf Schüler eine Erste-Hilfe-Ausbildung absolviert und trainieren regelmäßig. Ein Dienstplan sorgt dafür, dass immer zwei Helfer in der Schule einsatzbereit sind.

### Verantwortung übernehmen

Sehr zur Freude von Schulleiter Berthold Umbach, der früher selbst im Rettungsdienst gearbeitet hat. „Die Erfahrung gebraucht zu werden und Verantwortung zu übernehmen, führt zur Stärkung des Selbstbewusstseins“,

zeigt sich der Pädagoge überzeugt. Und die Kooperation mit den Rettungsdiensten könne zudem den Weg in ein interessantes Berufsfeld eröffnen. Unterstützt wird der freiwillige Dienst der Schüler auch von der Kreissparkasse Schwalm-Eder. Im Rahmen der Jubiläumsaktion 175-Projekte übergab Sparkassendirektor Jürgen Bubenhagen den Schülern neue Erste-Hilfe-Rucksäcke, Lernmaterialien sowie Funkgeräte und betonte: „Ihre Arbeit ist wirklich wichtig!“



Übergabe der Erste-Hilfe-Rucksäcke durch die Kreissparkasse Schwalm-Eder an den Schulsanitätsdienst der Anne-Frank-Schule.

Foto: Bernhard